

Protokoll über die 126. Sitzung des Ortschaftsrates Rückmarsdorf

Datum: 20.01.2026
Ort: Ortsteilzentrum Rückmarsdorf
Zeit: 19:00 Uhr – 21:00 Uhr
Sitzungsleitung: Ortsvorsteher Roger Stolze
Anwesenheit OR: Herr R. Stolze, Frau S. Neidhardt, Herr L. Tschirch, Herr A. Knoche, Herr Chr. Schannewitzki
Gäste: 10 Bürger und Gäste

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

OV Roger Stolze eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt anwesende Bürger/innen sowie den anwesenden Ortschaftsrat.

Die Ladung zur Sitzung wurde dem OR ordnungsgemäß mit der Tagesordnung zugesandt.

Anwesend: 5 OR- Mitglieder
Nicht anwesend: 1 OR- Mitglieder (Herr St. Scheibe)

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Aufgrund der anwesenden Ortschaftsräte (5) ist der Ortschaftsrat Rückmarsdorf in der heutigen Sitzung beschlussfähig.

(Gemäß § 39 (2) der Sächs. GemO ist die Beschlussfähigkeit gegeben, wenn mindestens die Hälfte aller Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist.)

TOP 3: Feststellung der Tagesordnung

OV R. Stolze benannte, dass nach Rücksprache mit dem BfR der Top 6.2 nicht öffentlich behandelt werden muss. Dieser wird nach TOP 8 verschoben.

TOP 6.3 Vorstellerin hat abgesagt, nächster Termin OR-Sitzung 02/2026

Abstimmung zur Tagesordnung:

Votum: 5/0/0 (J/N/E)

Damit ist die Tagesordnung so festgestellt.

TOP 4: Protokollkontrolle 125. Sitzung

Das Protokoll wurde ordnungsgemäß erstellt und im Internet veröffentlicht. Ebenso erfolgte die Unterzeichnung der Originale und Weitergabe an das BfR.

TOP 5: Auswertung der Ratsversammlung vom Dezember 2025

Es gab keine Beschlüsse für Rückmarsdorf

TOP 6 Beschluss-/ Informationsvorlagen

TOP 6.1 Beschlussvorlage [VIII-DS-01911](#)

Bebauungsplan Nr. 485 „Recycling- und Baustoffzentrum Lyoner Straße“; Stadtbezirk: Alt-West, West, Ortsteile: Burghausen-Rückmarsdorf, Schönaу; Freigabe zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung
Dezernat Stadtentwicklung und Bau
zur frühzeitigen Bürgerbeteiligung

Sachvortrag: Mitarbeiter Stadtplanungsamt

Jetziger Planungsstand:

frühzeitige Beteiligung des Vorentwurfes
(Nutzung der Grundstücke, Gremien SBB, OR, Informationsvorlage IM FA SB)
Umfasst Betriebsgelände Papenburg, Gewerbeareal Fuchsbau, bis Lyoner Str./Bahn/Kanal Schönaу II bis 2027

Früher VuE Plan aus den 90igern, ist überaltert, deshalb neu als Bebauungsplan, Flächennutzungsplan muss angepasst werden

Ziel Bebauungsplan:

planungsrechtliche Randbedingungen (Erhalt der genehmigten bestehenden Nutzung, Ansiedlung weiterer Gewerbe, Baustoffhandel, Regelungen zum Fuchsbau, Flächen für Erschließung, Begrenzung des zulässigen Störgrades)
Neue Zufahrt von Lyoner Straße, Zufahrt zum Fuchsbau soll geprüft werden.
Grünkonzept, Wall am Kanal und zur Siedlung in Rückmarsdorf

Natur und Artenschutz wird derzeit überprüft (Artenerhebung)

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung:

Ab 3.2.2026 frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung,
4.2.2026 Termin im Bürgerbüro Burgplatz

Fragen / Antworten:

OV R. Stolze: Fuchsbau als kulturrechtliche Anlage erhalten, wichtig für Ort, wäre ggf. Mischgebiet möglich? Kann die bisherige Wohnnutzung legalisiert werden?

Wird als Prüfauftrag mitgenommen, wird geschaut, ob in Katalog erhalten ist, evtl. Sonderlösung/Mischgebiet.
Es wird eine geordnete städtebauliche Entwicklung angestrebt.

OR Fr. Neidhardt: Bestandsanlagen, Immissionsgutachten von ca. 2005, wird dies überprüft?

Antwort Stadt: ja, es wird neu bewertet Störgrade sollen begrenzt werden

Bürger Fr. Kässner: Wird der Radweg mit im B-Plan liegen?

Antwort Stadt: Ja, Lage noch unklar, B-Plan Grenze wird ggf. noch verschoben.
Antwort ja, Flächen werden zur Verfügung gestellt, parallel zur Betriebsstraße und dann durch Stichstraße am Fuchsbau vorbei.

Bürger Hr. Götz: Wird es eine Verbindung zum am Kanal geplanten Radweg geben?
Antwort Stadt: Ja, Radschnellweg auf anderer Seite des Kanales soll angebunden werden.

OR Hr. Schannowitzki: Was beinhaltet Energieanlage?

Antwort Mitarbeiter Papenburg: Folgenutzung des jetzigen Kiesabbaus mit PV-Anlagen 200 m entlang der Bahn in „privilegierter Fläche“ südlich der Bahn, Energieanlage beinhaltet Batteriespeicher, Seen sollen erhalten bleiben, Grundstücke der nördlichen Seite werden mit Stadt getauscht

OR Hr. Knoche: Kiesaufbereitung hat schon für Unmut gesorgt bei Ostwind, Staubbelastration,
Antwort Mitarbeiter Papenburg: Kiesaufbereitung bleibt an gleicher Stelle

OV Hr. Stolze: werden Standorte von Papenburg hier konzentriert

Antwort Mitarbeiter Papenburg: ja verwaltungstechnische Bündelung für Region Leipzig ca. 100 bis 120 Büros und ca. 30 gewerbliche Mitarbeiter.

Abstimmung des OR zur Beschlussvorlage:

Votum: 5/0/0 (J/N/E)

TOP 7: Sonstiges / Fragestunde / Aktuelles

A) Bau von Gewächshäusern?

Abfrage zur Nutzung von Grundstück i.B. Krautbreite

Anfrage per Mail von Bürger Hr. Engler an Liegenschaftsamt

Antwort Stadt: nein, Fläche langfristig verpachtet, es sind keine Gewächshäuser geplant

B) Vortrag OR Hr. Knoche: Thema Medium Gas

Gasspeicher waren in diesem Jahr relativ leer, Angst vor Gasmangel, Gasleitung und Gas selber sind seit ca. 10/15 Jahren aufgeteilt worden, auch Rohrleitungen an versch. Betreiber, es ging immer um Geld, Gas gehört verschiedenen Handelspartnern,

Bundesnetzagentur soll Transparenz abbilden u.a. evtl. Gasmangellagen der Gasspeicherbetreiber aller 2 Monate melden (Stellungnahmen).

Aufgrund von Kraftwerksabschaltungen werden die Gasspeicher durch Gaskraftwerke mehr zur Abdeckung von Spitzenbedarfen genutzt.

Derzeit gibt es keine Gasmangellage. Die Versorgung der Haushalte hat oberste Priorität.

Bei Gasmangellage (ab 20%) übernimmt die Verwaltung (Regierung) die Entscheidung zur Verteilung und fällt Entscheidungen bzgl. notwendiger Abschaltungen. Begonnen wird bei Großfirmen. BASF hat beispielsweise eine eigene Pipeline!

Schnelles Herunterfahren von Produktionsanlagen z. Bsp. in der Chemieindustrie nicht möglich.

Der OR nahm den Sachvortrag zur Kenntnis

C) WC- Spielplatz Tucholskystraße

Vorschlag OR Fr. Neidhardt: Miettoilette als Test. Sie hat dazu ein entsprechendes Preisangebot

Toitoi: 4 Wochen WC, Urinal incl. Reinigung, Versicherung und Wechsel 110,40 € / 4 Wochen, Komfortlösung mit WT und Handtüchern +10 Euro/Monat

Klärung mit Stadt:

Test für 7 Monate geplant, Finanzierung über Brauchtumsmittel, 1. Monat

Sponsoring durch Fr. Neidhardt, nächstes Jahr neue Entscheidung zur Finanzierung.

D) Löwenskulptur

https://ratsinformation.leipzig.de/allris_leipzig_public/to020?TOLFDNR=2155654

OV R. Stolze gab Zwischeninformation zum Umsetzungsstand

Standort wurde gefunden, Ausschreibung wird erstellt, AP auch, Bearbeiter wird zur nächsten Sitzung eingeladen zur Vorstellung.

E) Brauchtumsmittel

Bürger Hr. Götz: Brauchtumsmittelanträge sollen gebündelt werden,

OV Hr. Stolze: OR hat noch keine Info dazu, derzeit ist keine Transparenz mehr für OR über Zweck möglich

OR Hr. Schannewitzki: Wird geprüft, ob Gelder ordnungsgemäß verwendet wurden?

OV Hr. Stolze: ja, Geld muss über Quittungen abgerechnet werden.

Förderverein Kita will Ballsportanlage bauen - muss erst mit Amt abgestimmt werden.

TOP 8: Organisatorisches

Nächste OR-Sitzung Dienstag, 17.02.2026 19:00 Uhr

Nichtöffentlicher Teil:

TOP 6.2: Beschlussvorlage - [VIII-DS-01539](#) - nichtöffentlich

Tauschvertrag zwischen der GP Günter Papenburg AG und der Stadt Leipzig
Liegenschaftsamt

R. Stolze
Ortsvorsteher

Chr. Schannewitzki
Ortschaftsrat

H. Tennhardt
Protokoll